

EU-Passbild  
für  
Daueraufenthaltskarte  
00

▲ Unterschrift (oder Unterschrift des gesetzlichen Vertreters) ▲ 01

Aus Gründen der Lesbarkeit wurde im Text die männliche Form gewählt,  
nichtsdestoweniger beziehen sich die Angaben auf Frauen und Männer in gleicher  
Weise.

Zutreffendes bitte ankreuzen ☒

An 02

[Yellow box]  
[Yellow box]  
[Yellow box]

Behördenvermerke

Gebühr entrichtet

## ANTRAG AUF AUSSTELLUNG

- einer Bescheinigung des Daueraufenthaltes für EWR-Bürger 03
- einer Daueraufenthaltskarte 04

### A. Antragsteller 05

Familienname(n) / Nachname(n) 06

frühere Familienname(n) / Nachname(n) 07

[Yellow box]

[Yellow box]

Vorname(n) 08

Geburtsdatum 09

Geschlecht

[Yellow box]

[Yellow box]

männlich 10  weiblich 11

Familienstand

ledig 12  verheiratet / EP 13

geschieden / aufgelöste EP 14

verwitwet / Auflösung der EP  
durch Tod 15

Staatsangehörigkeit(en) 16

seit 17

frühere Staatsangehörigkeit(en) 18

seit 19

[Yellow box]

[Yellow box]

[Yellow box]

[Yellow box]

Art des Reisedokument / Personalausweis

Reisepass 20

Dienstpass 21

Diplomatenpass 22

Personalausweis 23

24

Nummer 25

Datum der Ausstellung 26

Ort der Ausstellung 27

gültig bis 28

[Yellow box]

[Yellow box]

[Yellow box]

[Yellow box]

### B. Wohnsitz des Antragstellers

Straße, Hausnummer, Türnummer 29

PLZ 30

Ort 31

[Yellow box]

[Yellow box]

[Yellow box]

Telefonnummer 32

E-Mail-Adresse 33

[Yellow box]

[Yellow box]

## Zusatz für Bescheinigung des Daueraufenthaltes für EWR-Bürger

### 1.) Angaben über den Aufenthalt des Antragstellers in Österreich:

in Österreich seit 34  Anmeldebescheinigung vom 35

allfällig: Aufenthaltstitel

Art des Aufenthaltstitels 36

gültig von - bis 37

### 2.) bei vorzeitigem Erwerb des Rechtes auf Daueraufenthalt gemäß § 53a Abs. 3 - 5 NAG:

- Beendigung der Erwerbstätigkeit (Regelpensionsalter, Frühpension) (Z1) 38
- dauernde Arbeitsunfähigkeit (Z2) 39
- Grenzgänger (Z3) 40
- Angehöriger eines EWR-Bürgers, der das Daueraufenthaltsrecht vorzeitig erworben hat (Abs. 4) 41
- Zusammenführender (Selbständiger, Erwerbstätiger) ist vor Erwerb des Daueraufenthaltsrechtes verstorben (Abs. 5) 42
  - EWR-Bürger war mindestens 2 Jahre im Bundesgebiet 43
  - Tod des EWR-Bürgers aufgrund eines Arbeitsunfalles/Berufskrankheit 44  
überlebender Ehegatte oder eingetragener Partner hat österreichische Staatsangehörigkeit nach Eheschließung
  - oder Begründung der eingetragenen Partnerschaft mit EWR-Bürger verloren 45

### 3.) Angaben / Beilagen, warum das Recht auf Daueraufenthalt vorzeitig erworben wurde 46

## Zusatz für Daueraufenthaltskarte

### 1.) Angaben zum Antragsteller:

- Ehegatte oder eingetragener Partner eines EWR-Bürgers 47
- Verwandter des EWR-Bürgers oder seines Ehegatten oder eingetragenen Partners in gerader absteigender Linie 48
- Verwandter des EWR-Bürgers oder seines Ehegatten oder eingetragenen Partners in gerader aufsteigender Linie 49

### 2.) Angaben zum EWR-Bürger:

Familienname(n) / Nachname(n) 50

Vorname 51

Staatsangehörigkeit 52

Geburtsdatum 53

Geschlecht

männlich 54  weiblich 55

### 3.) Angaben über den Aufenthalt des Antragstellers in Österreich:

in Österreich seit 56  Aufenthaltskarte vom 57

allfällig: Aufenthaltstitel

Art des Aufenthaltstitels 58

gültig von - bis 59

### 4.) bei vorzeitigem Erwerb des Rechtes auf Daueraufenthalt gemäß § 53a Abs. 4 - 5 NAG:

- Angehöriger eines EWR-Bürgers, der das Daueraufenthaltsrecht vorzeitig erworben hat (Abs. 4) 60
- Zusammenführender (Selbständiger, Erwerbstätiger) ist vor Erwerb des Daueraufenthaltsrechtes verstorben (Abs. 5) 61
  - EWR-Bürger war mindestens 2 Jahre im Bundesgebiet 62
  - Tod des EWR-Bürgers aufgrund eines Arbeitsunfalles/Berufskrankheit 63  
überlebender Ehegatte oder eingetragener Partner hat österreichische Staatsangehörigkeit nach Eheschließung
  - oder Begründung der eingetragenen Partnerschaft mit EWR-Bürger verloren 64

## 5.) Angaben / Beilagen, warum das Recht auf Daueraufenthalt vorzeitig erworben wurde <sup>65</sup>

Ich versichere, alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen und unter Anschluss aller mir zur Verfügung stehenden Belege vollständig erstattet zu haben. Nicht deutsch-sprachige Belege sind auf Verlangen in deutschsprachiger Übersetzung vorzulegen.

Ich nehme zur Kenntnis, dass die persönliche Abholung der Dokumentation durch den Antragsteller erforderlich ist (Ausnahme gesetzlicher Vertreter).

Ich nehme zur Kenntnis, dass ich eine Verwaltungsübertretung begehe und mit einer Geldstrafe von 50 Euro bis zu 250 Euro zu bestrafen bin, wenn ich:

- ) ein ungültiges oder gegenstandsloses Dokument nicht bei der Behörde abgebe
- ) bei Verlust, Diebstahl, Beschädigung oder Änderung der Identitätsdaten (zB Heirat) meiner Meldepflicht nicht rechtzeitig nachkomme.

Ort

Datum

Unterschrift

Name und Anschrift des gesetzlichen Vertreters (für nicht eigenberechtigte Person)

Unterschrift des gesetzlichen Vertreters